

Doktor- und Medizin-Kasse.

Vorstand: Groß, A. G., Buchbinderstr. Kassierer: Keil, Wilhelm, Uhrmacher.
Schriftführer: Erbe, H., Gärtner.

Bauinnungs-Krankenkasse.

Verwaltungsstelle: Rathaus, Erdgeschoß.

Expeditionszeit: Nur Wochentags vormittags 8—1, nachmittags 3—5 Uhr.

An- und Abmeldungen sind möglichst an den Vormittagen zu bewirken.

Vorsitzender: Kummer, Osw., Zimmerstr., Schillerstr. 8. Kassierer: Trenkler, Emil.

Krankenkasse des Gewerkvereins verschiedener Berufe.

Vorsitzender: Weber, K., Böhmischestr. 13. Kassierer: Michel, Rich., Neue Burgstr. 7.
Schriftführer: Heymann, Robert, Goldbachstraße 31.

Krankenkasse des Gewerkvereins der Schuhmacher und Lederarbeiter.

Vorsitzender: Löwner, W., Frauenthorstr. 26. Kassierer: Ulbricht, F., Bahnhofstr. 4.
Schriftführer: Pfennig, H., Breitestraße 6.

Krankenkasse des Gewerkvereins der Maschinenbauer und Metallarbeiter.

Vorsitzender: Stolle, A., Löbauerstr. 7g. Kassierer: Bissing, M., Amalienstr. 8.
Schriftführer: Pannach, G., Schulstr. 5.

Feuerwehren der Stadt Bittau.

Brand-Direktor: Franz Königer, Telephon 42,
Stellvertreter: Max Pflüger.

1. Freiwillige Feuerwehr
Hauptmann: Franz Königer, Görlitzerstr. 2.
2. Pionierkorps
Führer: Max Pflüger, Weststraße 12b.
3. Pflichtfeuerwehr
Oberführer: Alwin Hans, Rathausplatz 2.
4. Feuerwehr der Mechanischen Weberei
Hauptmann: Josef Franz Eger, Weststr. 7.
5. Dannenberg's Fabrikfeuerwehr
Zugsführer: Max Scholze, Rossplatz 7.
6. Feuerwehr der Bittauer Maschinenfabrik
Hauptmann: Rudolf Schmidt, Reichsstr. 3.
7. Limburger's Fabrikfeuerwehr
Hauptmann: Anton Paul Köhler, Gabler-
straße 17.

Feuerwache (Marstall) Neustadt 47 (Eing.
gegenüber „Hotel zum Stern“), von abends 9
bis früh 5 Uhr, abwechselnd von der Freiw.
Feuerwehr und dem Pionierkorps. — Außerdem
jeden Sonn- und Festtag vom 1. April bis
30. September von 3 bis 9 Uhr nachmittags.

Feuersignale.

3maliges Anschlagen bei Ausbruch eines
Feuers in der inneren Stadt. — 2maliges An-
schlagen bei Ausbruch eines Feuers in den Vor-
städten. — 1 mal. Anschlagen auf Befehl des Vor-
sitzenden des Stadtrates bei außergewöhnlichen
Brandfällen außerhalb des Stadtweichbildes.

Die Richtung des Ortes, an dem das Feuer
ausgebrochen ist, wird von dem Türmer des
Johanniskirchturmes bei Tag durch Aushängen
einer roten Fahne, bei Nacht durch Aushängen
einer Laterne mit brennendem Licht bezeichnet.

Elektrische Feuermeldestellen.

- | | |
|---------------------------------------|---|
| *1. Böhme, Reichenbergerstraße 16 | *7. Weise, Mandauerberg 6 |
| *2. Knischka, Kaiser Wilhelm-Platz 19 | *8. Zentsch, innere Weberstraße 11 |
| *3. Lazarett, Kaiser Wilhelm-Platz 21 | *9. Gerbsch, innere Dybnerstraße 1 |
| *4. Bernhardt, Kaiser Wilhelm-Platz 6 | *10. Hospital St. Jakob, äußere Weberstraße 1 |
| *5. Königer, Theodor Körner-Allee 8 | *11. Gebr. Zähne, Goldbachstraße 43 |
| *6. Weber, Ecke Breitestraße 1 | 12. Gebhardt, Weststraße 1 |